

Erfindungsmeldung

An die

BITTE NICHT AUSFÜLLEN !

Eingangsdatum Hochschule/Institut:	Eingangsdatum PVA SH: Mitteilung über Unvollständigkeit am:
Aktenzeichen PVA SH:	Erfindungsbearbeiter PVA SH :

Bitte die Punkte 1. und 2. vollständig ausfüllen! Die Textfelder erweitern sich automatisch.

1. Bezeichnung der Erfindung:

2. An der Erfindung sind die folgenden Erfinder beteiligt: ¹⁾

	Erfinder 1 (Ansprechpartner)	Erfinder 2	Erfinder 3	Erfinder 4
Name, Vorname, Titel	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dienststellung	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Institut (Abteilung, Anschrift)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Tel./ Fax Institut (Vor & Durch- wahl)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Privatanschrift	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Tel. Festnetz	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Handy	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Staatsangeh.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anteil (%)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

1) Bei mehr als vier Erfindern bitte Extrablatt beifügen

3. Beschreibung der Erfindung:

Bitte beschreiben Sie auf separaten Blättern möglichst ausführlich - evtl. mit Zeichnungen - Ihre Erfindung, einschl. wichtiger Literaturstellen. Bitte beantworten Sie auch folgende Fragen stichwortartig! Die mit einem Stern * versehenen Fragen müssen beantwortet werden.

3.1	* Welches technische Problem soll durch Ihre Erfindung gelöst werden? <input type="text"/>
3.2	* Welches primäre Ziel hat die Erfindung? (z.B. Schutz von Basis-Know-how, neues Produkt, neues Verfahren, neue Technologie) <input type="text"/>
3.3	* Entstand die Erfindung im Rahmen eines Forschungs-/Drittmittelprojektes, einer Diplom- oder Doktorarbeit, eines Forschungsberichtes o. ä? Wenn „Ja“, bitte für jeden Erfinder beantworten! <input type="text"/>
3.4	* Wurde das Problem bisher schon auf irgendeine Weise gelöst? Wenn „Ja“, auf welche? <input type="text"/>
3.5	* Waren neben den genannten Erfindern andere wissenschaftliche oder technische Mitarbeiter an der Ausarbeitung/Ausführung der Erfindung beteiligt? Wenn „Ja“, welche? <input type="text"/>
3.6	Was ist das wesentlich Neue an Ihrer Erfindung (evt. Alleinstellungsmerkmale)? <input type="text"/>
3.7	* Ist die Erfindung bereits in irgendeiner Weise der Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden (Seminarvorträge, Führungen, Messen, Ausstellungen, ...)? <input type="text"/>
3.8	Mit welchen Schlagworten (deutsch und englisch) würden Sie Ihre Erfindung beschreiben, damit ein Fachmann die Erfindung fachlich einordnen kann? <input type="text"/>

4. Zum Umfeld der Erfindung:

4.1	* Wann genau entstand die Erfindung (genauer Zeitpunkt – Monat, Jahr)? <input type="text"/>
4.2	* Sind in der nächsten Zeit Veröffentlichungen, Vorträge oder andere Publikationen geplant, die den Erfindungsgegenstand betreffen? Wenn „Ja“, welche, wann und wo? <input type="text"/>
4.3	Sind nach Ihrer Kenntnis/Einschätzung Rechte und Schutzrechte Dritter betroffen oder existieren Rechte Dritter in Form von Verträgen o.a.? <input type="text"/>

4.4	* Bestehen bereits Kontakte zu einem Patentanwalt oder liegt bereits eine Patentanmeldung vor?
<input type="text"/>	
4.5	* Bestehen bereits vertragliche Verpflichtungen, z.B. Drittmittelprojekte, die den Erfindungsgegenstand betreffen? Wenn „Ja“, welche?
<input type="text"/>	
4.6	Welche fremden Veröffentlichungen aus dem Umfeld der Erfindung sind Ihnen bekannt?
<input type="text"/>	

5. Verwertung

5.1	Welche Form der Vermarktung Ihrer Erfindung könnten Sie sich vorstellen? (z. B. Mehrfach- oder Exklusivlizenz, Patentverkauf, ...)
<input type="text"/>	
5.2	Warum sollte ein potenzieller Lizenznehmer gerade Ihre Erfindung als Lösung anwenden/übernehmen?
<input type="text"/>	
5.3	* Ist eine Ausgründung geplant, die Ihre Erfindung einbezieht? (Start-up, Spin-off, Beteiligung, eigene Herstellung, ...)
<input type="text"/>	
5.4	* Haben Sie bereits Kontakte zur Industrie oder haben Firmen bereits ihr Interesse an Ihrer Erfindung bekundet? Wenn „Ja“, welche und in welcher Form?
<input type="text"/>	

6. Stand der Entwicklung:

6.1	Wie beurteilen Sie Ihre Erfindung im Vergleich mit dem Ihnen bekannten Stand der Technik?
<input type="text"/>	
6.2	Wie hoch schätzen Sie den Entwicklungsaufwand für Ihre Erfindung bis zu einem Funktionsmuster, einem Prototypen bzw. bis zur Marktreife? Sind bereits weitere Entwicklungsschritte/ Meilensteine in Ihrem Institut geplant, die auf Ihrer Erfindung basieren?
<input type="text"/>	
6.3	Würden Sie bereits jetzt erkennbare Mängel an Ihrer Erfindung benennen können?
<input type="text"/>	

7. Allgemeines

7.1 * Welche Informationen haben Sie über den Markt – z.B. Branchen, Einsatzbereiche, Marktpotenzial? []
7.2 Welchen Entwicklungsstand/Realisierungsgrad hat die Erfindung nach Ihrer Einschätzung? []
7.3 * Liegt die Erfindung auf Ihrem, auf einem benachbarten oder auf einem fern liegenden Arbeitsgebiet? []

Ich (Wir) versichere(n), dass ich (wir) die vorstehenden Fragen vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet habe(n), dass ich (wir) die in vorliegender Meldung beschriebene Erfindung gemacht habe(n) und dass meines (unseres) Wissens keine weiteren Personen außer den unter Punkt 2. genannten an dieser Erfindung als Erfinder beteiligt sind.

Name, Vorname	den, 01.01.2010.	gez.: Name
Name, Vorname	den, 01.01.2010.	gez.: Name
Name, Vorname	den, 01.01.2010.	gez.: Name
Name, Vorname	den, 01.01.2010.	gez.: Name

Erklärung des Institutsleiters

Für die Bewertung der rechtlichen und vertraglichen Rahmenbedingungen der vorliegenden Erfindung wird um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Entstand die Erfindung im Rahmen eines drittmittelgeförderten Projekts (z.B. DFG, BMBF, BMWi, EU, Industriekooperationen, Forschungsaufträge o.ä.)? Wenn „Ja“, gibt es Rückflussforderungen für die aufgewandten Mittel bei der Erfindungsentstehung? Bitte legen Sie Kopien relevanter Verträge bei! []
2. Soll die Erfindung in Anspruch genommen werden oder freigegeben werden? (bitte kurz begründen) []
3. Die Angaben der Mitarbeiter in der Erfindungsmeldung erschienen einwandfrei. []

[] den, []

Name des Institutsleiters []

Institutsanschrift []
[]
[]